TROX® TECHNIK
The art of handling air

RAUCHAUSLÖSEEINRICHTUNG
TYP RM-O-VS-D

GEPRÜFT NACH VDI 6022

OPTIONAL MIT
TROXNETCOM

ERSATZTEILE FÜR RM-O-VS-D

PRODUKT ABGEKÜNDIGT PER 01.11.2023

Rauchauslöseeinrichtung mit integrierter Luftstromüberwachung zur Verhinderung von Rauchübertragung über die Lüftungsleitungen von raumlufttechnischen Anlagen

- Zur Ansteuerung von Brandschutzklappen
- Zur Ansteuerung von Rauchschutzklappen
- Für Luftgeschwindigkeiten bis 20 m/s
- Strömungsrichtungsunabhängig
- Verschmutzungsgradanzeige
- Automatische Nachführung der Alarmschwelle, dadurch lange Nutzungsdauer und geringer Wartungsaufwand
- Potentialfreie Signal- und Alarmrelais
- Integrierter Strömungswächter

Optionale Ausstattung und Zubehör

- Integration in die Gebäudeleittechnik mit TROXNETCOM

Anwendung

Anwendung

- TROX-Rauchauslöseeinrichtungen der Serie RM-O-VS-D zur Ansteuerung von Brand- und Rauchschutzklappen mit elektrischen oder elektrisch-pneumatischen Auslöseeinrichtungen (Ruhestromprinzip)
- Ansteuerung von Rauchschutzklappen mit elektrischen Federrücklaufmotoren
- Zur Verhinderung von Rauchübertragung über die Lüftungsleitungen von raumlufttechnischen Anlagen
- Integration in die Gebäudeleittechnik mit TROXNETCOM

Besondere Merkmale

- Raucherkennung nach dem optischen Streulichtprinzip
- Einsetzbar für Luftgeschwindigkeiten von 1 – 20 m/s
- Luftstromüberwachung
- Mit potentialfreien Signal und Alarmrelais
- Mit integrierten Signalleuchten
- Vier um 90° gedrehte Anströmrichtungen wählbar
- Leicht herausnehmbarer Rauchmeldekopf (einfache Funktionsprüfung)
- Mit Verschmutzungsgradanzeige und "Nachführung" der Empfindlichkeitsschwelle (lange Standzeit)
- Mit Luftstromwächter (Warngrenzwert Luftgeschwindigkeit < 2 m/s)
- Wartung einmal jährlich
- Produkt- und fabrikatsunabhängige Anwendung

Klassifizierung

- Bauaufsichtliche Zulassung Z-78.6-67 des Deutschen Institutes für Bautechnik, Berlin

Beschreibung

Varianten

- RM-O-VS-D: Rauchauslöseeinrichtung

Bauteile und Eigenschaften

- Rauchauslöseeinrichtungen mit Netzteil, Auswerteelektronik, Rauchmelder und Luftstromwächter
- Drucktaster „Reset/Test“
- Signalleuchte - grün -„Systemüberwachung“
- Signalleuchte - rot - „Alarmstellung“
- Signalleuchte - gelb - „Verschmutzungsanzeige“
- Signalleuchte - blau - „Luftstromüberwachung“
- Verschlussdeckel über Scharniere mit dem Gehäuse verbunden
- Deckelschrauben (4 Stück)

Materialien und Oberflächen

- Kunststoffgehäuse

Normen und Richtlinien

- Bauaufsichtliche Zulassung Z-78.6-67 des Deutschen Institutes für Bautechnik, Berlin
- Lüftungsanlagenrichtlinie

Instandhaltung

- Auf Veranlassung des Eigentümers der Lüftungsanlage muss die Überprüfung der Funktion der Rauchauslöseeinrichtung unter Berücksichtigung der Grundmaßnahmen zur Instandhaltung nach EN 13306 in Verbindung mit DIN 31051 mindestens in jährlichem Abstand erfolgen.
- Rauchauslöseeinrichtungen sind in die regelmäßige Reinigung der raumlufttechnischen Anlage mit einzubeziehen
- Hinweise zur Wartung, Inspektion und Instandhaltung, enthält die Betriebs- und Montageanleitung

TECHNISCHE INFORMATION

Funktionsbeschreibung

Eine Funktionsprüfung ist vor der Inbetriebnahme durchzuführen, danach jährlich wiederkehrend und nach Änderungen, z. B. Reperatur.

Ohne Rauch

Taster "Reset/Test" an der Rauchauslöseeinrichtung oder in der Zentrale (optional) drücken. Der Stromkreis zu der an der Brand- bzw. Rauchschutzklappe befindlichen Auslöseeinrichtung wird unterbrochen; die Brand- bzw. Rauchschutzklappe schließt.

Nach Entlastung des Tasters fahren Brand- bzw. Rauchschutzklappen mit Federrücklaufantrieb oder pneumatischen Antrieb selbsttätig in AUF-Stellung.

Hinweis: Brandschutzklappen mit Haftmagnet-Auslöseeinrichtungen können vor Ort von Hand wieder geöffnet werden.

Mit Rauch

Prüfgas durch eine in unmittelbarer Nähe vor der Rauchauslöseeinrichtung befindliche Öffnung in die Luftleitung einsprühen (vor Ort-Prüfung).

Bei Überschreitung des Ansprechschwellenwertes (Brandkenngröße Rauch) wird der Stromkreis zur Brand- bzw. Rauchschutzklappe befindlichen Auslöseeinrichtung unterbrochen; die Brand- bzw. Rauchschutzklappe schließt.

Zum Öffnen – nachdem der Rauchmelder wieder rauchfrei ist – den Taster „Test/Reset" an der Rauchauslöseeinrichtung betätigen.

Nach Entlastung des Tasters fahren Brand- bzw. Rauchschutzklappen mit Federrücklaufantrieb oder pneumatischen Antrieb selbsttätig in AUF-Stellung.

Hinweis: Brandschutzklappen mit Haftmagnet-Auslöseeinrichtungen können vor Ort von Hand wieder geöffnet werden.

EG-Konformität	Niederspannung nach 2006/95/EG, EMV nach 2004/108/EG
Versorgungsspannung	230 V AC +10/–15 %, 50/60 Hz
Anschlussleistung	Max. 6 VA
Feinsicherung	T 100 L 250 V
Schutzart	IP 42
Umgebungstemperatur	0 – 60 °C
zulässige Luftgeschwindigkeit	1 – 20 m/s
zulässige Luftfeuchtigkeit	≤ 90 % relative Feuchte, nicht kondensierend
Warngrenzwert Luftströmung	< 2 m/s
Warngrenzwert erhöhte Verschmutzung	> 70 %
Systemüberwachung	> 90 %, Rauchmelder fehlt, Datenübertragung Rauchmelder defekt
Alarmrelaiskontakt (Auslösung, Verschmutzung)	250 V 2 A, 24 V DC 100 W
Gewicht	Ca. 1,5 kg

Rauchauslöseeinrichtung (Raucherkennung nach dem optischen Streulicht-Prinzip) zur Verhinderung von Rauchübertragung über die Lüftungsleitungen von Raumlufttechnischen Anlagen (RLT-Anlagen).

Geeignet zur Ansteuerung und Auslösung von bauaufsichtlich zugelassenen Brand- und Rauchschutzklappen, die mit elektrischen oder elektrisch-pneumatischen Auslöseeinrichtungen ausgerüstet sind und nach dem Ruhestromprinzip arbeiten.

Besondere Merkmale

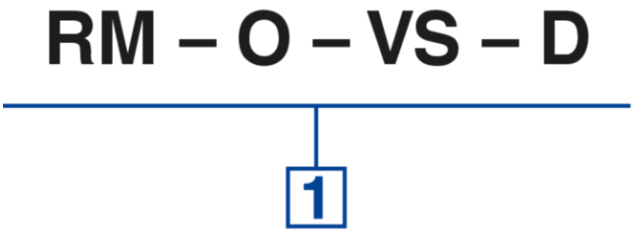
- Raucherkennung nach dem optischen Streulichtprinzip
- Einsetzbar für Luftgeschwindigkeiten von 1 – 20 m/s
- Luftstromüberwachung
- Mit potentialfreien Signal und Alarmrelais
- Mit integrierten Signalleuchten
- Vier um 90° gedrehte Anströmrichtungen wählbar
- Leicht herausnehmbarer Rauchmeldekopf (einfache Funktionsprüfung)
- Mit Verschmutzungsgradanzeige und "Nachführung" der Empfindlichkeitsschwelle (lange Standzeit)
- Mit Luftstromwächter (Warngrenzwert Luftgeschwindigkeit < 2 m/s)
- Wartung einmal jährlich
- Produkt- und fabrikatsunabhängige Anwendung

Materialien und Oberflächen

- Kunststoffgehäuse

Technische Daten

- EG-Konformität: Niederspannung nach 2006/95/EG, EMV nach 2004/108/EG
- Versorgungsspannung: 230 V AC +10/–15 %, 50/60 Hz
- Anschlussleistung: Max. 6 VA
- Feinsicherung: T 100 L 250 V
- Schutzart: IP 42
- Umgebungstemperatur: 0 – 60 °C
- Zulässige Luftgeschwindigkeit: 1 – 20 m/s
- Zulässige Luftfeuchtigkeit: ≤ 90 % relative Feuchte, nicht kondensierend
- Warngrenzwert Luftströmung: < 2 m/s
- Warngrenzwert erhöhte Verschmutzung: > 70 %
- Systemüberwachung: > 90 %, Rauchmelder fehlt, Datenübertragung Rauchmelder defekt
- Alarmrelaiskontakt (Auslösung, Verschmutzung): 250 V 2 A, 24 V DC 100 W
- Gewicht: Ca. 1,5 kg



1 Serie

RM-O-VS-D	Rauchauslöseeinrichtung